

# Palliative Care

## Palliativphysiotherapie - Basiskurs

Die Physiotherapie in Palliativ Care sieht ihr Ziel in der Rehabilitationsdefinition, also in Maßnahmen zur Begleitung und Linderung von schweren gesundheitlichen Störungen in der zeitlich individuellen Lebensphase Sterben.

Dieser „Basiskurs“ stellt die interprofessionellen Grundlagen und Haltung der Physiotherapie im interprofessionellen Themenfeld Palliative Care, Palliativmedizin und Hospizarbeit in Zusammenarbeit mit allen anderen palliativ tätigen Berufsgruppen dar.

- Einblicke in die Möglichkeiten der Physiotherapie innerhalb der Palliativen Medizin zu gewähren
- Die ambulanten und stationären Einsatzmöglichkeiten der Physiotherapie zu besprechen
- Therapeuten Sicherheit in den angewandten Therapiemaßnahmen bei Palliativpatienten zu vermitteln
- Neue Erfahrungen sowie Freude und Kraft in der begleitenden physiotherapeutischen Behandlung von Palliativpatienten innerhalb eines stationären oder ambulanten Teams zu finden.

**Kurs-Nr.:** A122-46001

**Zielgruppe:** Palliativtätige Physiotherapeuten

**Zeitraum:** 5 x | 21.11.12 bis 25.11.12 | 9.00 - 17.00 Uhr

**Kursort:** Kirchheim | Akademie | Seminarraum 13

**Anmeldes.:** 31.10.12

**Gebühr** 430,- Euro, inkl. Vor- und Nachmittagsimbiss (ohne Getränk)

**Dozenten:** Peter Nieland und weitere Dozenten

**Mitbringen:** Große Decke und zwei große Handtücher

## Organisation:

Akademie Kreiskliniken Esslingen  
Charlottenstr. 47, 73230 Kirchheim unter Teck  
Tel. 07021/88-44800  
Fax 07021/88-44809  
E-Mail akademie@kk-es.de

## Anmeldung

Grundsätzlich ist für alle Kurse eine vorherige Anmeldung erforderlich. Sie können sich per Post oder Fax mit nebenstehendem Anmeldeformular bei der Akademie anmelden. Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne die Mitarbeiter der Akademie zur Verfügung.

## Stornierungen:

Eine Stornierung ist bis zum Ablauf der Anmeldefrist kostenlos. Sie bedarf der Schriftform. Bei späterer Absage wird der Rechnungsbetrag als Ausfallgebühr in voller Höhe fällig, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt wird bzw. der Platz nicht besetzt werden kann.



## Von der Autobahn A 8 kommend:

Ausfahrt Kirchheim unter Teck-West (56) weiter Richtung Kirchheim. Dem Streckenverlauf folgen bis Hegelstraße auf die Stuttgarter Straße (L 1200) trifft. Bei L 1200 / Stuttgarter Straße rechts abbiegen, weiter auf Stuttgarter Straße. Bei Charlottenstraße links abbiegen. Der Beschilderung „Akademie“ folgen, dabei kleine Brücke überqueren Akademie: Linker Eingang, Erdgeschoss Hochhaus

## Anfahrt mit Bahn oder Bus:

Bahnhof Kirchheim hat mit der S1 Anbindung an Stuttgart. Am Zentralen Busbahnhof (ZOB) besteht eine Verbindung zur Klinik mit der Buslinie 161 oder 162. Zu Fuß der Stuttgarter Straße folgen und rechts in die Charlottenstraße abbiegen und dem Streckenverlauf folgen. Der Beschilderung „Akademie“ folgen, dabei kleine Brücke überqueren Akademie: Linker Eingang, Erdgeschoss Hochhaus

## Herausgeber

Kreiskliniken Esslingen gemeinnützige GmbH | Sitz Kirchheim unter Teck  
Vorsitzender des Aufsichtsrates Heinz Einingler | Geschäftsführer Franz Winkler  
HRB 731011 | Amtsgericht Stuttgart | USt.-IdNr. DE 26622308  
Akademie | Charlottenstr. 47 | 73230 Kirchheim unter Teck | www.kk-es.de

## Anmeldung (Bitte in Druckschrift)

Ich melde mich **verbindlich** zu folgender Veranstaltung an:

Kursnummer \_\_\_\_\_ Titel \_\_\_\_\_

Es gelten die im Programmheft ersichtlichen Geschäftsbedingungen (<http://www.kk-es.de/Akademie/index.htm>)

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Beruf/Fachricht.: \_\_\_\_\_

Arbeitgeber: \_\_\_\_\_

Anschrift: gesch.: \_\_\_\_\_

Anschrift priv.: \_\_\_\_\_

Tel. dienst: \_\_\_\_\_ priv.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

## Einzugsermächtigung:

Die Akademie der Kreiskliniken Esslingen wird hiermit ermächtigt, den Betrag für o.g. Veranstaltung von folgendem Konto einzuziehen:

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Kontoinhaber  
bei Einrichtungen bzw. Firmen rechtsverbindliche Unterschrift

## Palliativmedizin

## Palliative Care für Pflegekräfte

## Palliativphysiotherapie

2012

in Kooperation mit  
Deutsche  
Gesellschaft für  
Palliativmedizin

KREISKLINIKEN  
Esslingen **AKADEMIE**

# Palliative Care

## „Palliativmedizin für Ärztinnen und Ärzte“

### Basiskurs

Vermittlung der Grundkenntnisse Palliativmedizin nach dem Curriculum der DGP zur Erlangung der Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin für Ärzte“.

Palliativmedizin umfasst sowohl die Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen als auch die Begleitung der Angehörigen. Im Rahmen eines individuellen Behandlungskonzeptes berücksichtigt sie medizinische, psychische, soziale und spirituelle Bedürfnisse sowie rechtliche Fragen. Dies setzt eine besondere Haltung voraus, spezielles medizinisches Wissen, besondere kommunikative Fähigkeiten, wie auch das Befassen mit dem eigenen Sterben.

**Kurs-Nr.:** A121-44007

**Zeitraum:** 2.05. bis 6.05.2012 (40 Stunden)

**Anmeldes.:** 21.03.2012

### Aufbaukurs (Modul 1 bis 3)

Fallseminar, unterteilt in 3 Module (= 120 Stunden).

Das Modul 1 steht unter dem Themenschwerpunkt: „Der schwerkranke, sterbende Patient, sein soziales Umfeld und das behandelnde Team“. In diesem Weiterbildungsabschnitt sollen die Inhalte des Basiscurriculums Palliativmedizin vertieft und erweitert werden.

Das Fallseminar Modul 2 befasst sich eingehend mit der Thematik: „Der individuelle Prozess des Sterbens im gesellschaftlichen Kontext“. Schwerpunkte sind Symptomkontrolle, Sterben, Tod und Trauer, ethische und juristische Fragen. Im Fallseminar Modul 3 sollen unter dem Arbeitstitel „Professionelles Handeln in der Palliativmedizin“ komplexe Fragestellungen aus dem palliativmedizinischen Arbeitsfeld erörtert und gelöst werden. Das Curriculum „Kursbuch Palliativmedi-

zin“ sieht dazu die Bearbeitung eigener Fälle unter kollegialer und fachlicher Supervision vor.

**Kurs-Nr.:** A121-4008 - **Aufbaukurs Modul 1**

**Zeitraum:** 19.09. bis 23.09.2012 (40 Stunden)

**Anmeldes.:** 8.08.2012

**Kurs-Nr.:** A121-44009 - **Aufbaukurs Modul 2**

**Zeitraum:** 14.11. bis 18.11.2012 (40 Stunden)

**Anmeldes.:** 2.10.2012

**Kurs-Nr.:** A121-44010 - **Aufbaukurs Modul 3**

**Zeitraum:** 23.01. bis 27.01.2013 (40 Stunden)

**Anmeldes.:** 12.12.2012

### Hinweis:

Voraussetzung für den Aufbaukurs ist der Basiskurs. Einzelbuchung der Fallseminare möglich. Modul 1 und Modul 2 müssen vor Modul 3 absolviert sein.

Bedingung für Modul 3 ist die Präsentation eines Falles aus der eigenen Erfahrung. Inhalte und Schwerpunkte können sein: Ungelöste – oder gut gelöste – Probleme der Symptomkontrolle, der psychosozialen Unterstützung, spirituelle Fragen, Trauer, Arbeit im Team, Kommunikationsprobleme. Jeder Fall sollte drei bis vier DIN A4-Seiten umfassen und folgende Gliederungspunkte enthalten: Eigen-, Sozialanamnese, klinische und technische Befunde, Therapie und Verlauf, Problemformulierungen. Einsendeschluss: 12.12.12

### Kursleitung:

Dr. rer. soz. Gudrun Silberzahn-Jandt

Dr. med. Nicole Pakaki, niedergelassene Internistin

Dr. med. Torsten Kamp, intern. Hämatonkologe

Dr. med. Pia Heußner, intern. Hämatonkologin, Psychotherapeutin  
Die Mediziner sind alle Palliativmediziner und Mitglieder der DGP.

**Kursort:** Kirchheim | Akademie | Seminarraum 13

**Kurszeiten:** Beginn: Mittwoch ab 14.00 Uhr

Ende: Sonntag ca. 14.00 Uhr

**Gebühr:** 600,00 € (Basiskurs bzw. je Modul) oder 1.600,00 € (Modul 1-3), jeweils inkl. Seminarunterlagen; Vor- und Nachmittagsimbiss und Getränk.

Für Gesamtbucher gilt der Anmeldeschluss von Modul 1. Anmeldeschluss von Modul 2 und Modul 3 sind nur für Einzelbucher gültig.

### Zertifizierung:

Die Kurse sind von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin und der Ärztekammer Württemberg anerkannt. Fortbildungspunkte: 40 je Kurs/Modul (beantragt).

## Palliative Care - Basiskurs für Pflegefachpersonal

Palliativ Care ist ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Patienten im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung. Ziel ist es, ihre Lebensqualität zu verbessern und sie möglichst lange zu erhalten, die Autonomie und Würde des Betroffenen bis zuletzt zu wahren und deren Angehörige zu unterstützen.

Schwerpunkte der Weiterbildung, in Anlehnung an das Curriculum der DGP:

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Psychosoziale Aspekte der Krankheitsbewältigung
- Möglichkeiten der speziellen Pflege
- Grundkenntnisse der Schmerztherapie und Symptomkontrolle
- Rechtliche und ethische Fragen

- Kommunikation mit Sterbenden und ihren Angehörigen
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer
- Umgang mit Angehörigen
- Die Vernetzung im Betreuungssystem
- Spirituelle Aspekte der Pflege
- Die multikulturelle Gesellschaft
- Basale Stimulation

**Kurs-Nr.:** A121-45042

**Zielgruppe:** Examiniertes Pflegepersonal aus ambulanten und stationären Einrichtungen, die mit der Pflege, Begleitung von alten Menschen, chronisch Schwerstkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen beauftragt sind, mit mindestens zweijähriger Berufspraxis.

**Zeitraum:** Kurswoche 1: 11. bis 15.06.12

Kurswoche 2: 16. bis 20.07.12

Kurswoche 3: 15. bis 19.10.12

Kurswoche 4: 10. bis 14.12.12

Abschluss: 14. und 15.01.13

jeweils von 8:30 bis 16:45 Uhr, Freitag 9:00 bis 12:30 Uhr

**Kursort:** Kirchheim | Akademie | Seminarraum 13

**Anmeldes.:** 30.04.12

**FB-Punkte:** Pflege (beantragt)

**Gebühr:** 1288,- Euro, inkl. Vor- und Nachmittagsimbiss (ohne Getränke)

**Dozenten:** Dr. rer. soz. Gudrun Silberzahn-Jandt und weitere Dozenten

### Hinweis:

Im Rahmen des Kurses ist eine Präsenzzeit von 176 UE vorgesehen. 24 UE sind in selbstorganisierten Arbeitsgruppen und einer Hausarbeit zu erbringen.

## Palliative Care Plus - Kinaesthetics Grundkurs

Das Ziel des Kurses ist es, die eigene Bewegung wahrzunehmen, verstehen zu lernen und dabei die Bedeutung der Selbstkontrolle im pflegerischen Handeln zu erkennen. Die Teilnehmer lernen die Bewegungsunterstützung von Menschen einfacher zu gestalten und sie dadurch in ihrer Gesundheitsentwicklung zu fördern. Des Weiteren entwickeln die Teilnehmer persönliche Bewegungs- und Handlungsfähigkeiten, um das Risiko von berufsbedingten Verletzungen und Überlastungsschäden zu reduzieren.

Die Bearbeitung spezieller Fragestellungen von Palliative Care, z.B. Schmerz, Atmung, Unruhe, usw. unterscheiden diesen Kinaesthetics Kurs von einem „normalen“ Grundkurs. Fachlich vertieft wird dies durch die spezielle Zertifizierung und Ausbildung der Kursleiterin.

**Kurs-Nr.:** A121-45043

**Zielgruppe:** Pflegekräfte, Therapeuten und weitere Mitarbeiter in einer stationären oder ambulanten Palliativen Einrichtung (Hospiz, Palliativstation), Seelsorger und Ärzte.

**Zeitraum:** 31.07., 1.08., 28.08., 29.08.2012

jeweils 08:30 Uhr - 16:00 Uhr, mit 32,00 UE

**Kursort:** Ruit/Klinik/Konferenzraum 1

**Anmeldes.:** 10.07.2012

**FB-Punkte:** Pflege (beantragt)

**Gebühr:** 380,00 Euro

inkl. 25 Euro für Zertifikat und Arbeitsmaterial von Kinaesthetics Deutschland, Getränke

**Dozenten:** Hinz, Angelika, Trainerin für Kinaesthetics in der Pflege